



PEOPLE & BUSINESS

Spatenstich für neues RVW-Wohnprojekt in Penzing

Insgesamt 29 neue Vorsorgewohnungen mit 16 Pkw-Stellplätzen bietet die Raiffeisen Vorsorge Wohnung (RVW) demnächst im südöstlichen Teil des 14. Wiener Gemeindebezirks an. In Anwesenheit von **Michaela Schüchner**, Bezirksvorsteherin von Wien-Penzing, fand Mitte März der Spatenstich für das gut gelegene Wohnbauprojekt in der Ameisgasse 28 statt. Dabei waren außerdem **Emine Gül**, Vorsitzende des Bezirksbauausschusses Penzing, **Marion Weinberger-Fritz**, Geschäftsführerin der Raiffeisen Vorsorge Wohnung GmbH, **Julia Denk**, Leitung Vertrieb Raiffeisen Vorsorge Wohnung, **Johannes Reither**, Projektentwicklung Residence Real Es-



Spatenstich für 29 Vorsorgewohnungen in der Ameisgasse 14. [Roland Rudolph]

tate Development GmbH, und **Reine Sowka**, Bauleiter Strabag. Inzwischen steht der Vertriebsstart des

Projekts kurz bevor. Errichtet wird der Bau von wieninvest Immobilienbeteiligungen (wieninvest Group),

Generalunternehmer ist die Strabag. Die Fertigstellung ist für Ende 2024 geplant. „Wir sind Österreichs führender Anbieter von Vorsorgewohnungen und wählen unsere Wohnbauprojekte nach strengsten Kriterien aus. Dazu gehören neben einem durchdachten Grundriss und hochwertiger Ausstattung auch die gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr sowie eine optimale Infrastruktur“, so Marion Weinberger-Fritz. Der Projektstandort in der Ameisgasse 14 bietet mit den nahegelegenen U4-Stationen Braunschweigergasse und Hietzing sowie dem Bahnhof Wien Penzing und den Schnellbahnlinien eine ausgezeichnete Verkehrsanbindung. Bezirksvorsteherin Mi-

chaela Schüchner unterstreicht die Vorteile des neuen Bauprojekts: „Wohnraum ist im 14. Bezirk sehr gefragt - vor allem, wenn das Haus in einer verkehrsberuhigten und neu gestalteten Straße liegt.“ RVW-KundInnen können zwischen Ein- bis Drei-Zimmer-Wohnungen mit einer Fläche von 39 bis 103 Quadratmetern wählen.

PEOPLE & BUSINESS

ist eine Verlagsserie der „Die Presse“ Verlags-Gesellschaft m.b.H. & Co KG
 Koordination: Ingrid Reimer
 E-Mail: ingrid.reimer@diepresse.com
 Telefon: +43/(0)1/514 14 342